

Vertragsabschluss: Zukünftig wärmt Erde die Kirchweidacher

Geothermiekraftwerk: Ab 2013 steht nicht nur ökologischer Strom, sondern auch Wärme zur Verfügung

Von Andrea Obele

Am Dienstag hat die GEO-energie Kirchweidach GmbH mit der Gemeinde einen Vertrag unterzeichnet, der die Heizenergieversorgung in Kirchweidach nach der Fertigstellung des Kraftwerks ökologischer machen wird. „Mit dem Vertrag sichern wir der Gemeinde zu, ihr nach Inbetriebnahme des Kraftwerks im Jahr 2013 die bei der Stromerzeugung entstehende Wärme zur Verfügung stellen zu können“, erklärt Bernhard Gubo, Geschäftsführer der GEOenergie Kirchweidach GmbH. „Mit dieser Wärme kann die Gemeinde, nachdem die notwendigen Planungen erfolgt sind, in Zukunft ein Fernwärmenetz beschicken“, freut sich Gu-



Mit der regenerativen Energieversorgung der Geothermie sollen auch Arbeitsplätze geschaffen werden. Fotos: Geothermie

bo. Die ausgekoppelte Wärme könnte somit den kompletten Wärmebedarf der Gemeinde decken. Nach der Inbetriebnahme wäre es möglich, dass alle Bewohner Kirchweidachs mit un-

weltfreundlicher, unabhängig von Klima und Wetter jederzeit verfügbarer Fernwärme versorgt werden – ebenso wie Unternehmen, die sich hier ansiedeln möchten. Weitere Details über

das Thema Geothermie verriet Matthias Hiegl, zweiter Geschäftsführer der GEOenergie:

Wie günstig ist die Fernwärme im Vergleich?

Im Vergleich zu den Öl- und Gaspreisen ist die Fernwärme des Geothermie-Kraftwerks günstiger und bietet vor allem eine langfristige Versorgungssicherheit.

Wie ist das für den einzelnen Hausbesitzer realisierbar? Sind dazu teure Umbauarbeiten an der bisherigen Heizanlage notwendig?

Aus heutiger Sicht erscheinen teure Umbauten nicht notwendig zu sein. Es kommt allerdings ganz auf das Versorgungskonzept an. Die Entscheidung, ob ein Fernwärmenetz mit einer hohen Vorlauftemperatur oder eines mit geringen Vorlauftemperaturen gebaut wird, muss noch gefällt werden. Diese Vorlauftemperatur entscheidet maßgeblich die Nutzung der Wärme in den Privathaushalten.

Gibt es auch die Möglichkeit, Betriebe oder Häuser in weiterer Entfernung zu versorgen?

INFO Geothermie

Die Geothermie (Erdwärme) ist die in der Erdkruste gespeicherte Wärme, die direkt oder zur Erzeugung von elektrischem Strom genutzt werden kann. Mit dem Geothermie-Kraftwerk in Kirchweidach wird ein Stück Energiewende Wirklichkeit: Die geplante Kraftwerksanlage wird eine jährliche elektrische Leistung von bis zu 7,5 Megawatt erreichen. Bei der Stromerzeugung mit dem bis zu 130 Grad heißen Thermalwasser entsteht Abwärme, die privat und gewerblich genutzt werden kann.

Die mögliche Wärmeauskopplung beträgt rund 13.000 Megawattstunden pro Jahr.

Der Betreiber stellt die Wärme, die entsteht, der Gemeinde zur Verfügung, um damit ein Fernwärmenetz zu beschicken. So können nach der Fertigstellung des Kraftwerks im Jahr 2013 private Haushalte ebenso umweltfreundlich geheizt werden, wie auch Unternehmen, die sich im Gemeindegebiet Kirchweidach ansiedeln möchten. Über 100 neue Arbeitsstellen könnten entstehen.

Diese Möglichkeit besteht. Wir arbeiten derzeit an einem Konzept für mobile Wärmespeicher, damit auch abgelegene Häuser versorgt werden können. Das macht immer dann Sinn, wenn mindestens zehn Einfamilienhäuser eine Art Einkaufsgemeinschaften bilden können, um die Logistikkosten in einem akzeptablen Rahmen zu halten.

Wird auch der erzeugte Strom den Kirchweidachern zu Gute kommen?

Indirekt ja – vor allem, wenn man eine paar Jahre weiter denkt. Der im Kraftwerk erzeugte Strom wird zwar ins öffentliche Netz eingespeist und da abgerufen, wo er gerade gebraucht wird. Aber alle sprechen von Netzauslastung und von Verlusten durch lange Wegstrecken. Wenn man das Thema dezentrale Energieversorgung

ernst nimmt, wird es in Zukunft dazu führen müssen, dass regionale erzeugter Strom auch vor Ort verbraucht wird. Bei Photovoltaik wird dieser Schritt bereits vollzogen: Die auf dem Hausdach erzeugte Energie wird zuvorderst durch den Haushalt selbst verbraucht. Alles was dann noch übrig ist, wird in das öffentliche Netz eingespeist.

Mehrere Unternehmen signalisierten bereits Interesse, sich in direkter Umgebung des Kraftwerks anzusiedeln, um die Abwärme zu nutzen, die bei der Stromerzeugung mit dem bis zu 130 Grad heißen Thermalwasser entsteht.

Auf einer Fläche von 16 Hektar sollen beispielsweise Gewächshäuser zur Tomatenproduktion entstehen. Allein der Investor für die Gewächshäuser will bis zu 100 neue Arbeitsstellen in Kirchweidach schaffen.

LUZIA-MARKT IN TÖGING AM INN

Von Freitag bis Sonntag auf dem Rathausplatz



Anglhuber GmbH
Fliesen · Natursteine

Wir danken unseren Kunden für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine frohe Weihnacht und ein gutes neues Jahr!

Traunsteiner Str. 62
84513 Töging
Tel. 0 86 31/98 87-0

Wir gehören dazu:
Die Hand-in-Hand-Werker
Komplettanierungen aus einer Hand

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück für 2012. Christian Seidl und Team

KFZ Seidl Christian

KFZ-Meister Technikbetrieb
Weichselstraße 20
84513 Töging
Tel.: 0 86 31 - 16 74 666
www.kfz-seidl.de

Fax: 0 86 31 - 16 74 667
Mobil: 01577 - 18 49 111
Mail: kfz.seidl.christian@freenet.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

TUV 3SD
LIQUI MOLY

Monika Wintermayr

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und ein glückliches, schönes neues Jahr!

Die Geschenkidee – nicht nur zur Weihnachtszeit: Freude und Farben das ganze Jahr über! Wir gestalten und dekorieren in den aktuellsten Farben und Designs Ihr Heim!

Wir führen für Sie eine reichliche Auswahl an:

- schöner Tischwäsche
- Kissenbezüge
- Zierbändern
- Handarbeitsartikeln
- Kurzwaren

Wolfgang-Leeb-Straße 17 • 84513 Töging
Tel. 0 86 31/9 16 05 • Fax 0 86 31/9 90 83 13

Standl, Musik & kulinarische Leckereien

Der traditionelle Luzia-Markt verschönt wieder die Vorweihnachtszeit in Töging

Am Freitag, 9. Dezember, wird Töging's Erster Bürgermeister Horst Krebs um 17 Uhr wieder den weihnachtlichen Luzia-Markt offiziell eröffnen. Alle Jahre wieder, am dritten Adventswochenende, findet von Freitag bis Sonntag in Töging der weihnachtliche Luzia-Markt statt.

Der große Platz vor dem Rathaus wird festlich beleuchtet sein, die Weihnachtsbuden werden von vielen fleißigen Händen aufgestellt und liebevoll von den Standlinhabern ausgeschmückt. Der große Weihnachtsbaum am Rathausplatz mit seinen vielen kleinen Lichtern und die von den Kindern der Kindergärten und Schulen dekorierten Rathausfenster verzaubern die Marktbesucher und verbreiten vorweihnachtliche Stimmung. Geöffnet ist der Luzia-Markt am



Wenn die Lichter leuchten ist der Luzia-Markt besonders schön.

Foto: Stadt Töging

Freitag, von 17 bis 20 Uhr, am Samstag, von 14 bis 20 Uhr, und am Sonntag, von 14 bis 19.30 Uhr – dann lädt er Besucher zum Bummeln und Verweilen ein.

Die Hauptstraße wird für die Marktage wieder zur Fußgängerzone und von der Abzweigung Wolfgang-Leeb-Straße bis zum Wilhelm-Hübisch-Platz ge-

sperrt. Täglich erklingt auf dem Rathausplatz weihnachtliche Musik und verschönt so den Familienbummel von Standl zu Standl. Der Chor und die Schulband der Comeniuschule werden am Freitag um 18 Uhr weihnachtliche Lieder zum Besten geben. Am Samstag um 18 Uhr singen alle Marktbesucher gemeinsam die bekannten schö-

nen Weihnachtslieder unter der musikalischen Begleitung von Stefan Grünfelder.

Das vielfältige Angebot des Luzia-Marktes reicht von kulinarischen Köstlichkeiten bis hin zu weihnachtlichen Geschenkideen. Die heilige Luzia und der heilige Nikolaus werden an allen drei Markttagen die Kinder mit Süßigkeiten beschenken. (wo)

Stille Nacht. Ruhige Tage!

VERSICHERUNGS KAMMER BAYERN

Wir versichern Bayern.

Eines der größten Geschenke ist das Gefühl von Geborgenheit. Wir kümmern uns darum – jeden Tag. Frohe Weihnachten!

Versicherungsbüro Silvia Meisenecker
Hauptstraße 31 • 84513 Töging
Telefon (0 86 31) 9 53 20 • Telefax (0 86 31) 9 53 79
E-Mail info@meisenecker.vkb.de

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Fahrschule STELZ

Erhartinger Straße 30 • 84513 Töging
Telefon 0 86 71 / 8 53 67 • Mobil: 01 60 / 8 24 58 97
UNTERRICHT: Dienstag u. Freitag: 18.30 Uhr
Anmeldung und Kursteilnahme jederzeit möglich!